

Zeitschrift: Nachrichten der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles de l'Association des Bibliothécaires Suisses et de l'Association Suisse de Documentation

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation

Band: 25 (1949)

Heft: 5

Rubrik: Stellen-Gesuch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

— Luzern, bearb. von M[einrad] Schnellmann, A[nton] Müller und G[ottfried] Bœsch. — Uri, bearb. von A[rmin] O. Lusser. — Schwyz, bearb. von A[nton] Castell und G[ottfried] Bœsch. — Obwalden, bearb. von Gall Heer. — Nidwalden, bearb. von Ferdinand Niederberger. — Zug, bearb. von Hans Koch. [Stans, Josef von Matt, 1948.] — SA. aus «Geschichtsfreund» Bd. 101, 1948, S. 389—447.

Mit der im 101. Bd. des «Geschichtsfreund» nach 20 Jahren wieder aufgegriffenen Tradition, jährlich einen Überblick der neuesten geschichtlichen und heimatkundlichen Literatur der Innerschweiz zu bieten, hat sich der Historische Verein der V Orte eine große und dankenswerte Aufgabe gestellt. Da die «Bibliographie der Schweizergeschichte», die

von der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft herausgegeben wird, nur die wichtigeren historischen Publikationen berücksichtigen kann, sind kantonale Bibliographien als Ergänzung nicht nur wünschenswert, sondern für denjenigen, der Publikationen sucht, die in lokalen Zeitungen erschienen sind, geradezu notwendig. — Aber nicht nur in lokalgeschichtlicher Hinsicht füllt die Bibliographie eine merkliche Lücke aus. Sie bietet auch eine Übersicht der neuesten Bruderklauen-Literatur (Musik, Poesie, historische und ästhetische Literatur). — Wir können nur hoffen, daß dem Historischen Verein der V Orte stets genügend freudige Helfer für dieses Unternehmen zur Verfügung stehen und die Bibliographie sich ständig einer wachsenden Beliebtheit erfreue. W. A.

ZU VERKAUFEN

das Monumentalwerk von *Giuseppe Wilpert: I Sarcofagi Cristiani Antichi*. Das guterhaltene Werk von 5 Bänden erschien in den Jahren 1929—1936 im Pontificio Istituto di Archeologia Cristiana, Rom. Preisofferten an die Redaktion.

STELLEN-GESUCH

Frl. *Ruth Baer*, gebürtig aus Zürich, wohnhaft in Mörschwil (St. G.), sucht Stelle in Bibliothek.

Schulen: Primarschule und Gymnasium in St. Gallen, Töcherschule in Zürich mit Diplom der Frauenbildungsabteilung, Universität Genf (Séminaire de langue française), Ecole d'études sociales in Genf, Diplom als Bibliothécaire-secrétaire am 7. März 1949, Diplomarbeit: «Katalogisierung der Privatbibliothek von Herrn Prof. Dr. Emil Bächler in St. Gallen. Helvetica».

Sprachen: Deutsch, französisch, englisch.

Praktika: Ecole d'Architecture et des Beaux arts in Genf, Stiftsbibliothek in St. Gallen, Royal Institute of British Architects in London.

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare: Président: P. Bourgeois, Directeur de la Bibliothèque nationale suisse, Berne. Schweiz. Vereinigung für Dokumentation: Président: Dipl.-Ing. U. Vetsch, Chef der Propaganda-Abt. Brown Boveri AG., Baden. Sekretariat: Dipl.-Ing. W. Mikulaschek, Wartstr. 14, Zürich.

Es zeichnen verantwortlich: Dr. Pierre Bourgeois, Dr. P.-E. Schazmann und Dr. Eugen Egger. Redaktionsschluss dieser Nummer: 15. 10. 1949. Druck A. Bitterli, Bern.